Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch Post.at

Ausgabe April 2008

GaPa - Zitig

GaschurnPartenen

ZEMMA WACHSA gaschurnpartenen

April 2008

In dieser Ausgabe:

Berichte.....1-5
Tourismus.....6-15
Termine.....16-20
Verschiedenes....21-25
Soziales.....26-29
Viehbay.....30,31
Vereine.....32-35

160 — MATHILDE UND KUNIGUNDE

Es ist nicht alltäglich, dass an einem Tag 160 Lebensjahre gefeiert werden können. Wir wünschen den Zwillingen **Mathilde Kleboth** und **Kunigunde Gössel** alles Gute zu ihrem 80. Geburtstag.

KINDERGARTENLEITERIN

Wir gratulieren Frau Maria Indrist zur bestandenen Ausbildung als **Kindergartenleiterin**.

e5

Verschiedene Gemeinden sind bereits Mitglieder bei den **e5**-Gemeinden. Es handelt sich hierbei um eine Art Zertifizierung. Ziel der **e5**-Gemeinden ist es die Energieeffizienz und die Nachhaltigkeit in der Gemeinde zu fördern. Hierzu stehen verschiedene Werkzeuge zur Verfügung. Das wichtigste „Werkzeug" ist der Erfahrungsaustausch. Das Know-How dieser Plattform hilft allen in ihrem Ansinnen weiter. Die höchste Auszeichnung sind fünf e´s. Dies sorgt einerseits für einen Bestimmten Anreiz andererseits sind die Mitglieder auch angehalten, sich alle drei Jahre erneut zu zertifizieren.

(Fortsetzung auf Seite 29)

AKTIVITÄTEN DES ELTERNVEREINS DER VOLKSSCHULE GASCHURN

In den letzten Monaten wurden einige Aktivitäten für die Volksschüler durch Unterstützung des Elternvereines ermöglicht.

Einmal monatlich wird den Schulkindern der Jahreszeit entsprechendes Obst zur freien Entnahme bereitgestellt.
Im November konnten die Kinder der ersten bzw. dritten Klasse im Rahmen des Turnunterrichtes am Eislaufplatz in Schruns ihre Runden drehen. Die Buskosten wurden vom Elternverein getragen. Im Dezember konnte das bereits traditionelle Rorate-Frühstück sowie eine Nikolofeier für die Erstklässler abgehalten werden.

Beim diesjährigen Faschingsumzug wurde die Volksschule durch eine Gruppe, die sich als „Ölscheichs" verkleidet hat, vertreten. Das Mitwirken beim Umzug wurde ebenfalls durch die Mithilfe des EV ermöglicht.

Im Jänner bzw. Februar konnte für die Kinder der vierten Klasse, wie bereits in den letzten Jahren, ein Lawinenkundetag bzw. Erste-Hilfe-Kurs durchgeführt werden.

Wir möchten allen danken, die bei den diversen Veranstaltungen mitgeholfen bzw. sich als Begleitpersonen zur Verfügung gestellt haben. Ein besonderes Dankeschön gilt Ganahl Werner (Bergrettung Gaschurn), Mattle Klaus (Silvretta Nova), Dich Paul (Stand Montafon) und Rudigier Karl Ernst (Bgf.) für den Sicherheitstag sowie GF Heinrich Sandrell von der Silvretta Nova für die kostenlose und hervorragende Verpflegung in der Nova Stoba.

MORGENPOST / WOCHENPROGRAMM

Unser Tourismusbüro versendet täglich unseren Vermietern die Morgenpost, in welcher über die täglichen Veranstaltungen, Ausflugstipps, Wetterbericht, usw. informiert wird.
Auch wird alle zwei Wochen ein Wochenprogramm mit den Veranstaltungen in Gaschurn-Partenen und St. Gallenkirch-Gortipohl erstellt. Wenn auch Sie die Morgenpost und das Wochenprogramm zugesendet bekommen möchten, schicken Sie bitte ein E-Mail mit dem Kennwort „Morgenpost" bzw. „Wochenprogramm" an info@gaschurn-partenen.com .

SEITE DES BÜRGERMEISTERS

Gemeinsame Gemeindevertretungssitzung

Erstmals haben die Gemeindevertretungen der Gemeinden St. Gallenkirch und Gaschurn eine gemeinsame Gemeindevertretungssitzung durchgeführt. Das Hauptthema der Sitzung galt dem Entwurf der Ziele des gemeindeübergreifenden Räumlichen Entwicklungskonzeptes der beiden Gemeinden. Verschiedene Punkte, vor allem zum Thema Ferienwohnungswidmungen, wurden zum Anlasse genommen, Teile des Entwurfes zu hinterfragen bzw. in Frage zu stellen. Eine große Anzahl von Menschen aus beiden Gemeinden haben sich in zahlreichen Arbeitsgruppensitzungen sehr intensiv mit den Gegebenheiten und den Zielsetzungen auseinandergesetzt. Bemerkenswert war, dass sich die Bevölkerung sehr engagiert an diesem demokratischen Prozess beteiligt hat. Leider mangelte es teilweise an der Mitarbeit verschiedener Mandatare. Genau in dieser Phase des Prozesses wäre es ungemein wichtig gewesen, die Fragen zu diskutieren und sich einzubringen. Das lässt sich jedoch nicht mehr ändern und so wurde festgelegt, den Fraktionen noch einmal die Möglichkeit zu geben, ihre Beiträge und Änderungswünsche einzubringen. Diese Änderungswünsche bzw. Fragen werden in einer gemeinsamen Bau– und Raumplanungsausschusssitzung der Gemeinden behandelt, um schlussendlich den Gemeindevertretungen einen Entwurf der REK-Ziele zur Beschlussfassung zu empfehlen.

Dabei wird es wichtig sein, dass die Arbeit der vielen Privatbeteiligten nicht in Frage gestellt, sondern bestärkt wird. Wäre dem nicht so, bestünde die Gefahr, dass sich künftig die engagierten Menschen unserer Gemeinde sehr gut überlegen werden, in welchem Bereich sie sich weiterhin für das Gemeinwohl engagieren.

Ferienwohnungswidmungen

Entgegen der teilweise verbreiteten Meinung der Ferienwohnungswidmung besteht absolut keine Gefahr des „Ausverkaufs der Heimat". Hier ist zunächst klar zu stellen, dass verschiedene Begriffe zu differenzieren sind und auch unterschiedlichen Gesetzesmaterien entstammen. Die Erläuterungen hierzu können Sie auf Seite 22 lesen.

Aufgrund dessen, dass das Thema „Ferienswohnungswidmung" bei nahezu jedem Gespräch mit Investoren angesprochen wird, hat sich die Gemeinde intensiv damit auseinander zu setzen. Die Ferienwohnungswidmung bedeutet für den einen Investor Sicherheit, für den andern die Möglichkeit einer für ihn attraktiver scheinende Finanzierung.

Derzeit sind im Gemeindegebiet Gaschurn ca. 170 Wohnungen als Ferienwohnung gewidmet. Ganze 17 Wohnungen sind im Eigentum von nicht in Österreich gemeldeten Personen. Die Widmungen sind hier über Gaschurn, Partenen, Mittelmaisäß, Ganeu, etc. verstreut.

Hier ist die Diskussion eröffnet. Intelligente Lösungen sind hier gefragt, die für eine nachhaltige Weiterentwicklung unserer Gemeinde zuträglich

Bürgermeister
Martin Netzer

(Fortsetzung von Seite 3)

sind. Nicht darüber zu diskutieren scheint nicht der richtige Weg zu sein.

Wie auch immer sich die Gemeindevertretung entscheidet, Ziel muss es sein, dass sich die Gemeinde entwickelt und Gaschurn-Partenen aus dem „Dornröschenschlaf" erwacht. Wenn alle mithelfen, wird es uns gelingen, ohne dass gewissse Horrorszenarien Wirklichkeit werden.

Erhaltenswerte Objekte bzw. Revitalisierung

Ein weiterer Aspekt sind Objekte, die in unserer Gemeinde unbewohnt sind bzw. nicht genutzt werden. Hier ist es auch Aufgabe der Gemeinde vielleicht auch Anreize zu schaffen, die dazu führen, dass die Eigentümer nicht nur ihrer Erhaltungspflicht nachkommen, sondern auch dafür Sorge tragen, dass diese mit Leben erfüllt werden.

Abgabenkontrollen

Die Gemeinde Gaschurn hat in den letzten Monaten Abgabenkontrollen durchgeführt. Der Focus wurde auf die Gästetaxe und den Tourismusbeitrag gelegt. Bisher wurden ca. 40 Beherberger überprüft. Es wurde festgestellt, dass teilweise nur unzureichende Aufzeichnungen durchgeführt wurden. Die Nachforderungen belaufen sich auf über EUR 50.000,00. Die Gemeinde unterstellt niemandem, etwas mutwillig zu unterschlagen, hat jedoch die Aufgabe, für alle dieselben Bedingungen zu schaffen und dafür zu sorgen, dass die Verordnungen eingehalten werden. Schlussendlich soll es so sein, dass nicht der „ehrliche" der „dumme" ist. Die Gemeindeverwaltung hat hier die Aufgabe, für Fairness zu sorgen und für jeden die gleichen Maßstäbe anzuwenden. Mit der Nachzahlung des ausstehenden Betrages für den jeweiligen Prüfungszeitraum ist die Sache für die Gemeinde Gaschurn erledigt. Selbstverständlich gab es auch Fälle bei denen festgestellt wurde, dass ein zu hoher Tourismusbeitrag geleistet wurde. In diesen Fällen hat die Gemeinde selbstverständlich diese Beträge zurück überwiesen.

Wohnbau Partenen

Bereits am 3. Dezember 2007 wurden der Öffentlichkeit und den Mandataren im Feuerwehrhaus Partenen vier Bebauungsstudien vorgestellt. Am 31.03. und am 07.04.2008 wurden die Projekte durch die Planer und Wohnbauträger den Mandataren nochmals eingehend vorgestellt. Nun soll ein Projektteam, bestehend aus vier bis fünf Mandataren, das Wohnbauprojekt in Partenen zusammen mit einem der Projektpartner vorantreiben, mit dem Ziel, Wohnraum für Alt und Jung in Partenen zu schaffen. Wohnen ist ein Grundbedürfnis.

Daher hat die Gemeinde alles daran zu setzen, um für die Menschen, die in unserer Gemeinde wohnen möchten, dies auch zu ermöglichen.

Bergerstraße

Die Bergerstraße wird mit Gesamtkosten von über EUR 260.000,00 auf eine Länge von ca. 390 m ausgebaut. Dies ist vor allem aufgrund des Engagements von Franz Wittwer und dem Entgegenkommen der Grundeigentümer möglich. Nochmals ein recht herzliches Dankeschön dafür. Mit dem Ausbau wird in

(Fortsetzung von Seite 4)

den nächsten Wochen begonnen. Die Bergerstraße wird grundsätzlich zur Mittagszeit und außerhalb der normalen Bauzeiten befahrbar sein. Um eine kurze Bauzeit zu ermöglichen, ist es notwendig, die Straße in der restlichen Zeit zu sperren.

Betriebsgebiet Rifa Ost

Die Gemeinde Gaschurn hat die Konzeptionierung des Betriebsgebietes und die Planung des Bauhofs im Bereich Rifa Ost ausgeschrieben. Ziel ist es hier, kleinere Betriebe anzusiedeln und den Bau– und Recyclinghof zu errichten.

Hochmontafon Tourismus

Robert Wildhaber hat seine Arbeit bereits aufgenommen. Am 26.03.2008 hat er alle Tourismusbüros besucht. Im Vorfeld wurden zwei Dienstbesprechungen mit dem Personal des TB GaPa abgehalten, um das Ziel, die Aufgabenstellung, die Begleitmaßnahmen und die Vorgangsweise bekannt zu geben. Am 07.04.2008 hat Herr Robert Wildhaber mit einer Mitarbeiterin vor Ort die Bestandsaufnahme (Ausstattung, Arbeitsprozesse etc.) durchgeführt.

Silvretta Nova

Die Vorstände Dr. Georg Hoblik und Mag. (FH) Meinrad Wilfling beschäftigen sich derzeit mit der Analyse der Ist-Situation. Im Speziellen wird ein Masterplan, der das gesamte Schigebiet der Silvretta Nova umfasst, erstellt. Dies soll die Grundlage für die Investitionen der nächsten Jahre darstellen und uns allen die Sicherheit geben, dass sämtliche Maßnahmen und Investitionen auf ein definiertes Ziel ausgerichtet werden. Die Zeit, um dies zu tun, muss den handelnden Personen und schlussendlich auch uns zugestanden werden. Auch wenn verschiedene Maßnahmen Einschnitte bedeuten, ist es doch notwendig, ständig besser zu werden. Ohne Veränderungen ist Entwicklung meistens nicht möglich.

Jedenfalls freuen wir uns auf eine gemeinsame und erfolgreiche Zukunft. Mit einer positiven Einstellung und der Mithilfe jedes Einzelnen werden wir das Ziel, „die Perle der Alpen“ zu sein, erreichen.

In diesem Sinne danke ich allen, die dazu beigetragen haben, dass die vergangene Wintersaison so positiv verlaufen ist. Jetzt gilt es, voller Elan den Sommer und zugleich die nächste Wintersaison anzugehen.

Martin Netzer
Bürgermeister

Aus dem Tourismusbüro

1. Montafoner Schneeschuhrennen

Das erste Montafoner Schneeschuhrennen, das wir am 30. März gemeinsam mit der Silvretta Nova durchgeführt haben, war ein voller Erfolg. 40 Teilnehmer kämpften um den Sieg. In der Profiklasse (3,5 km) holte sich Reinhard Tschohl aus Tschagguns den Titel knapp vor Bgm. Martin Netzer. Bei den Gruppenwertungen (1,4 km) gewann das Team von Schruns-Tschagguns Tourismus vor den Mannschaften Gaschurn 2 und Gargellen. Wir danken allen Mithelfern und Teilnehmern und freuen uns schon auf die Fortsetzung im nächsten Jahr!

Bike– und Runmap im Internet

Auf den Websites bikemap.net und runmap.net werden derzeit unsere aktuellen Mountainbikerouten und die Laufstrecken, die ab Sommer 2008 beschildert werden, eingegeben. Es ist für uns eine weitere Chance, im Zusammenhang mit sportlichen Aktivitäten im Internet stark aufzutreten.

beta runmap.net
Deine Laufrouten im Web

Kinderprogramm und Abenteuertage

Im kommenden Sommer wird wie im vergangenen Jahr zweimal wöchentlich (Di + Do) ein Kinderprogramm stattfinden. Genaue Infos erhalten Sie rechtzeitig. Außerdem wird es Abenteuertage für die ganze Familie geben. Der Schwerpunkt liegt dabei auf dem Leben in und mit der Natur und auf Sagen aus unserer Region. Wir versuchen, den Gästen unvergessliche Tage bei uns zu bereiten. Genaue Infos erhalten Sie ebenfalls vom Tourismusbüro.

Spring Rock 2008

am Samstag, 19. April 2008
im Vallülasaal Partenen
ZTN Sportverein Gaschurn-Partenen
Beginn: 20:30 Uhr Einlass: 19:30 Uhr
Kartenvorverkauf in allen
Vorarlberger Sparkassen!

ROCKSTEADY.AT

Gaschurn-Partenen Tourismus

Büro Gaschurn:
Dorfstraße 2
6793 Gaschurn

Tel. 05558/8201-0

Büro Partenen:
Silvrettastraße 8
6794 Partenen

Tel. 05558/8315-0

Email:
info@gaschurn-partenen.com

Homepage:
www.gaschurn-partenen.com

Gaschurn-Partenen im EURO 08-Fieber

Während der gesamten Dauer der Fußball-Europameisterschaft im Juni 2008 ist Gaschurn-Partenen im Fußball-Fieber.

In einem großen Zelt beim Mountain Beach werden sämtliche Spiele auf einer Großleinwand übertragen, die Crew der Beacheria sorgt für das leibliche Wohl. Der Eintritt ist für alle kostenlos. Als Rahmenprogramm werden unter anderem Themenabende mit speziellen Speisen und Getränken geboten.

Gastgeberkatalog 2008/09

Die Ausschreibung für den nächstjährigen Gastgeberkatalog wurde von uns bereits gemacht. Die Daten bzw. Inserate werden nun in den Katalog eingearbeitet, wir rechnen bis Ende April mit den Korrekturabzügen. Wir bitten jeden Gastgeber, der ein Inserat im Katalog schaltet, den Abzug im Tourismusbüro zu kontrollieren. Den genauen Termin teilen wir Ihnen rechtzeitig mit.

Gewissenhafte Freimeldung

Leider kommt es immer wieder vor, dass die Freimeldungen von Zimmern bzw. Ferienwohnungen nicht immer dem aktuellen Stand entsprechen. Wenn wir bei uns frei gemeldete Unterkünfte an Gäste weiter empfehlen, ist es nicht selten der Fall, dass sich die Gäste erneut melden und sich bei uns beschweren, weil sie in vielen Fällen eine Absage erhalten haben.

Damit unsere Professionalität und unser guter Ruf nicht ins wanken gerät, möchte ich alle Gastgeber erneut bitten, die Freimeldungen von Unterkünften gewissenhaft zu machen. Außerdem möchten wir anregen, dass eine Mindestaufenthaltsdauer, wenn Sie als Gastgeber eine solche festgelegt haben, ebenfalls ins System eingegeben werden sollte. Suchen wir dann nach einer Unterkunft für eine Nacht, scheinen bei uns wirklich nur Gastgeber auf, die ihr Zimmer/ihre Ferienwohnung auch für eine Nacht hergeben!

Infos zur Eingabe der Daten erhalten Sie gerne im örtlichen Tourismusbüro!

Gästezeitung Tourismus Aktuell

Seit Jänner 2008 sind auch wir in der Montafoner Gästezeitung Tourismus Aktuell vertreten.

Es ist für uns eine gute Möglichkeit, unsere Gäste über Veranstaltungen im ganzen Tal zu informieren, umgekehrt werden unsere Beiträge auch von Einheimischen und Gästen im ganzen Montafon gelesen.

Die Zeitung geht monatlich an alle Haushalte, außerdem können Gäste sie bei uns im Büro lesen bzw. mitnehmen. Wer Zeitungen für seinen Betrieb zur Auflage möchte, kann solche gerne in den Tourismusbüros holen kommen. Für Betriebe besteht die Möglichkeit zur Insertion, Infos gibt es bei Schruns-Tschagguns Tourismus.

Gaschurn-Partenen Tourismus

Büro Gaschurn:
Dorfstraße 2
6793 Gaschurn

Tel. 05558/8201-0

Büro Partenen:
Silvrettastraße 8
6794 Partenen

Tel. 05558/8315-0

Email:
info@gaschurn-partenen.com

Homepage:
www.gaschurn-partenen.com

Gästeehrungen im Tourismusmuseum

Wir können in Bezug auf die durchgeführten Gästeehrungen in der Wintersaison 2007/08 neue Rekordzahlen schreiben. Insgesamt wurden in den vergangenen vier Monaten 267 Gäste von uns geehrt (Vergleich Winter 06/07 63 Gäste). Wir konnten die Möglichkeit nutzen, uns bei allen Gästen für die langjährige Treue mit einer Kleinigkeit zu bedanken. Dass die Gästeehrungen im Tourismusmuseum stattfinden, findet bei den Gästen und den meisten Vermietern großen Anklang.

NEU: Das Gästegeschenk bei einer 15-jährigen Ehrung ist nun ein Aquarell von Roland Haas, das verschiedene Bergspitzen im Hochmontafon zeigt.

SC Eppelheim wurde am 05.02.2008 für 20 Jahre Treue geehrt.
Vermieter: Dorfgasthof Partenerhof

Familie Risch wurde am 05.02.2008 für 25 Jahre Treue geehrt.
Vermieter: Appart Alte Post

Familie Wagner wurde am 05.02.2008 für 25 Jahre Treue geehrt.
Vermieter: Landhaus Tschofen

Familie Albers wurde
am 07.02.2008 für 5 Jahre Treue geehrt.
Vermieter: Appart Fernblick

Familie Hard-Sandmeier wurde am 07.02.2008 für 10 Jahre Treue geehrt.
Vermieter: Familie Tschanhenz-Kranz

Familie van Hemelryck, Familie Meert-Van Wesemael und Familie Meert-Colys wurden am 07.02.2008 für 19 Jahre Treue geehrt.
Vermieter: Wachter Hermine

Gaschurn-Partenen Tourismus

Büro Gaschurn:
Dorfstraße 2
6793 Gaschurn

Tel. 05558/8201-0

Büro Partenen:
Silvrettastraße 8
6794 Partenen

Tel. 05558/8315-0

Email:
info@gaschurn-partenen.com

Homepage:
www.gaschurn-partenen.com

Familie Tierssoone und Familie Makelberger-Van Houtte wurden am 07.02.2008 für 15 und 20 Jahre Treue geehrt.
Vermieter: Pension Schima Drosa

Familie De Schepper und Familie Hylebos-De Schepper wurden am 07.02.2008
für 25 und 30 Jahre Treue geehrt.
Vermieter: Pension Schima Drosa

Familie Leutelt wurde am 07.02.2008 für
5 Jahre Treue geehrt.
Vermieter: Familie Hilbrand

Familie Fluri wurde am 14.02.2008 für
15 Jahre Treue geehrt.
Vermieter: Familie Hilbrand

Frau Bailer wurde am 14.02.2008 für 10 Jahre Treue geehrt.
Vermieter: Haus Gostanova

Herr Bailer wurde am 14.02.2008 für
5 Jahre Treue geehrt.
Vermieter: Haus Gostanova

Familie Bailer wurde am 14.02.2008 für 10 Jahre Treue geehrt.
Vermieter: Haus Gostanova

Familie Siedeler wurde am 14.02.2008 für 10 Jahre Treue geehrt.
Vermieter: Haus Gostanova

Gaschurn-Partenen Tourismus

Büro Gaschurn:
Dorfstraße 2
6793 Gaschurn

Tel. 05558/8201-0

Büro Partenen:
Silvrettastraße 8
6794 Partenen

Tel. 05558/8315-0

Email:
info@gaschurn-partenen.com

Homepage:
www.gaschurn-partenen.com

Familie Heer wurde am 14.02.2008 für 5 Jahre Treue geehrt.
Vermieter: Familie Josefa Wachter

Herr Jansson wurde am 14.02.2008 für 25 Jahre Treue geehrt.
Vermieter: Familie Irene Burger

Familie Kaiser wurde am 14.02.2008 für 15 Jahre Treue geehrt.
Vermieter: Familie Josefa Wachter

Familie Lago wurde am 14.02.2008 für 15 Jahre Treue geehrt.
Vermieter: Familie Josefa Wachter

Herr Pecher wurde am 14.02.2008 für 5 Jahre Treue geehrt.
Vermieter: Familie Irene Barbisch

Frau Drapp, Fam. Schindler und Fam. Schindler-Gönner wurden am 21.02.2008 für 50, 30, 28 und 10 Jahre Treue geehrt.
Vermieter: Frau Marianne Rudigier

Familie Anderson wurde am 21.02.2008 für 24 Jahre Treue geehrt.
Vermieter: Haus Jägerheim

Familie Robbins wurde am 21.02.2008 für 17 Jahre Treue geehrt.
Vermieter: Haus Jägerheim

Gaschurn-Partenen Tourismus

Büro Gaschurn:
Dorfstraße 2
6793 Gaschurn

Tel. 05558/8201-0

Büro Partenen:
Silvrettastraße 8
6794 Partenen

Tel. 05558/8315-0

Email:
info@gaschurn-partenen.com

Homepage:
www.gaschurn-partenen.com

Familie Ludewig wurde am 21.02.2008 für 5 Jahre Treue geehrt.
Vermieter: Haus Spatla

Familie Keck, Herr Tränkle, Herr Henzler, Herr Hagenloch, Herr Veith Theo, Herr Veith Roland und Herr Schwarz wurden am 28.02.2008 für 42, 35, 30 und 20 Jahre Treue geehrt.
Vermieter: Haus Spatla

Familie Klauer-Van der Til wurde am 28.02.2008 für 5 Jahre Treue geehrt.
Vermieter: Familie Bernhard Hammer

Familie Cillari, Familie Grundmann, Familie Dolle und Familie van Rees wurden am 28.02.2008 für 10 und 11 Jahre Treue geehrt.
Vermieter: Frau Hermine Wachter

Familie Van der Til und Herr Van der Til-Visser wurden am 28.02.2008 für 5 Jahre Treue geehrt. Vermieter: Familie Bernhard Hammer

Familie Poortinga-Van der Til wurde am 28.02.2008 für 5 Jahre Treue geehrt.
Vermieter: Familie Bernhard Hammer

Familie Mocarski wurde am 06.03.2008 für 20 Jahre Treue geehrt.
Vermieter: Familie Kriemhild Lechner

Familie Brückner wurde am 06.03.2008 für 5 Jahre Treue geehrt.
Vermieter: Familie Tschanhenz-Kranz

Gaschurn-Partenen Tourismus

Büro Gaschurn:
Dorfstraße 2
6793 Gaschurn

Tel. 05558/8201-0

Büro Partenen:
Silvrettastraße 8
6794 Partenen

Tel. 05558/8315-0

Email:
info@gaschurn-partenen.com

Homepage:
www.gaschurn-partenen.com

Familie Hofer und Familie Geisser wurden am 06.03.2008 für 15 Jahre Treue geehrt.
Vermieter: Haus Gostanova

Familie Frischknecht wurde am 06.03.2008 für 20 Jahre Treue geehrt.
Vermieter: Frau Maria Tschanun

Familie Maurer-Burgherr wurde am 06.03.2008 für 20 Jahre Treue geehrt.
Vermieter: Frau Margret Ritter

Frau Marianne Erb wurde am 06.03.2008 für 20 Jahre Treue geehrt.
Vermieter: Pension Piz Buin

Familie Grieshaber wurde am 13.03.2008 für 40 Jahre Treue geehrt.
Vermieter: Familie Hübler

Frau Übelhör wurde am 13.03.2008 für 5 Jahre Treue geehrt.
Vermieter: Familie Tschanhenz-Kranz

Familie Berger wurde am 13.03.2008 für 20 Jahre Treue geehrt.
Vermieter: Haus Dalmada

Herr Scheuler, Herr Leitz, Herr Künzel und Frau Schirmer wurden am 13.03.2008 für 23 und 25 Jahre Treue geehrt.
Vermieter: Haus Lifinar

Familie Reimann-Blanke wurde am 13.03.2008 für 5 Jahre Treue geehrt.
Vermieter: Frau Karin Rudigier

Familie Ratjen wurde am 13.03.2008 für 27 Jahre Treue geehrt.
Vermieter: Familie Kreuzmayr

Familie Ruhl wurde am 13.03.2008 für 25 Jahre Treue geehrt.
Vermieter: Familie Walter Lechleitner

Familie Tobaben wurde am 13.03.2008 für 20 Jahre Treue geehrt.
Vermieter: Pension Ahnenhöfl

Herr Kremer wurde am 13.03.2008 für 20 Jahre Treue geehrt.
Vermieter: Haus Rosengarten

Frau Hartogs und Frau van der Linden wurden am 20.03.2008 für 15 und 20 Jahre Treue geehrt.
Vermieter: Frau Monika Wittwer

Familie Abildgaard, Herr Jens Abildgaard Familie Nordaard, Familie Plet, Herr Kurt Tele Madsen und Herr Daniel Straede wurden am 13.03.2008 für 10, 20, 23, 25 und 30 Jahre Treue geehrt.
Vermieter: Haus 4 Jahreszeiten

Familie Schlebes, Familie Meckinj, Familie Egleing und Familie Wiegrink wurden am 20.03.2008 für 2 und 25 Jahre Treue geehrt.
Vermieter: Pension Schima Drosa

Familie Roth, Familie Greschonig, Frau Dannecker und Frau Malnati wurden am 27.03.2008 für 25 und 30 Jahre Treue geehrt.
Vermieter: Pension Maderer

Familie Uwe und Inge Schumacher und Familie Maren Schumacher wurden am 01.04.2008 für 35 Jahre Treue geehrt.
Vermieter: Aparthaus Steurer

Gästeehrungen, die durch die Vermieter selbst durchgeführt wurden:

Familie Felten für 20 Jahre
Familie Leunis für 5 Jahre
am 05.02.2008, Ferienwohnung Sun

Familie Jäger für 14 Jahre
am 05.02.2008
Familie Aurenz für 10 Jahre
Familie Bünte für 8 Jahre
Familie Mardaus für 7 Jahre
am 10.03.2008, Aparthaus Immler

Familie Göring für 10 Jahre
Frau Thormann für 6 Jahre
am 06.02.2008, Pension Gantekopf
Der Verband „Christliche Pfadfinderinnen und Pfadfinder" aus Lingen wurde am 13.02.2008

für 22 Jahre Treue geehrt.
Vermieter: Frau Monika Wittwer

Familie Grundner für 10 Jahre
Familie Ganneshofer für 30 Jahre
am 15.02.2008
Familie Beaten für 15 Jahre
Familie Schmidt für 6 Jahre
Familie Wassink für 10 Jahre
Familie Kok-Wassink für 10 Jahre
am 29.02.2008
Familie Boeken-Deserno für 5 Jahre
am 05.03.2008
Familie Kvartic für 10 Jahre
am 13.03.2008, Pension Mottabella

Herr Arnulf Rose für 40 Jahre
am 15.02.2008, Pension Alpenblick

Frau Köhn für 35 Jahre
Frau Bühler für 35 Jahre
am 15.02.2008, Hotel Saladina
Familie Benz für 5 Jahre
Familie Hitz für 15 Jahre
am 18.02.2008
Familie Hegeman für 10 Jahre
Familie Fromm für 20 Jahre
am 27.02.2008
Familie Kranz für 10 Jahre
am 11.03.2008
Familie Dirckx-Brager für 5 Jahre
am 01.04.2008, Haus Schassa

Familie Gravert für 5 Jahre
am 21.02.2008
Familie Throm für 5 Jahre
am 13.03.2008, Appart Fernblick

Herr Reinhold Urbas für 5 Jahre
Frau Gabriele Lülle für 15 Jahre
Herr Alfred Pregenzer für 20 Jahre
Herr Frank Hellmann für 15 Jahre
am 26.02.2008, Herr Ernst Bergauer

Familie Abbühl für 20 Jahre
Familie Mattern für 5 Jahre
Familie Zmoos für 11 Jahre
Familie Schirra für 5 Jahre
Familie Kummer für 5 Jahre
am 27.02.2008
Familie von der Brehling für 5 Jahre
Familie Häusler für 20 Jahre
Familie Noll-Schött für 10 Jahre
Familie Jung-Rogger für 10 Jahre
Familie Stingel für 10 Jahre
Herr Heinz Walter Schöpe für 5 Jahre
am 07.03.2008
Frau Heidrun Bartsch für 28 Jahre
Familie Lehner für 5 Jahre
Frau Christine Gasser für 20 Jahre
am 13.03.2008, Hotel Verwall

Familie Ingold für 25 Jahre
am 21.02.2008, Haus Madrisella
Familie Fehse für 11 Jahre
am 04.03.2008, Gästehaus Tschanhenz
Familie Biehl für 20 Jahre
am 28.02.2008
Familie Mihaldwitsch für 15 Jahre
am 07.03.2008, Herr Harald Pfeifer
Familie Eipper für 5 Jahre
am 06.03.2008, Pension Schima Drosa
Herr Jürgen Borchert für 25 Jahre
Familie Hild für 6 Jahre
Frau Trudi Holdener für 7 Jahre
Frau Edith Müller für 25 Jahre
am 10.03.2008, Posthotel Rössle
Familie Baumann für 15 Jahre
Familie Pfündl für 16 Jahre
Familie Bürgmann für 10 Jahre
am 19.03.2007, Familienhotel Mardusa
Herr Markus Hunzikger für 20 Jahre
Herr Roland Lorenz für 12 Jahre
Familie Meier für 7 Jahre
Frau Rita Högner für 6 Jahre
am 01.04.2008, Pension Christine

Online-buchbare Betriebe

75 Montafoner Betriebe aller Kategorien können auf www.montafon.at von den Gästen direkt online gebucht werden. Für Online-Buchungen über www.montafon.at entstehen dem Gastgeber keine zusätzlichen Kosten, d.h. der Gastgeber hat bei einer Online-Buchung bis auf Weiteres keine Buchungsprovision an Montafon Tourismus zu entrichten. Alle Betriebe, die sich für die Online-Buchbarkeit interessieren, sind vorab verpflichtet, an einer Schulung teilzunehmen. In dieser Schulung werden die neuen HotelClient-Funktionen vorgestellt, die zusätzlich aktiviert werden, damit der Betrieb eigenverantwortlich über die Online-Buchbarkeit seiner Leistungen entscheiden kann. Die nächsten Schulungen zum Thema Online-Buchbarkeit finden **am Mittwoch, 7. Mai 2007 um 15.00 Uhr, bzw. am Freitag, 30. Mai 2008 um 15.00 Uhr,** im Standesgebäude in Schruns statt.

Bei Interesse an der Online-Buchbarkeit Ihres Betriebes übermitteln Sie bitte bis **Mittwoch, dem 22. April 2008** Ihre Kontaktdaten an marketing@montafon.at.

LOHAS - Der neue Marketingbegriff

LOHAS ist ein neudeutscher Marketingbegriff, steht für *„Lifestyle of Health and Sustainability"* und markiert einen neuen Lebensstil- bzw. Konsumententyp, der sich in seinem Konsumverhalten an Gesundheit und Nachhaltigkeit orientiert. Einfach gesagt sind damit Leute gemeint, die das Leben genießen und dennoch ihren Teil dazu beitragen wollen, dass die Lebensgrundlagen für alle erhalten bleiben. Häufig handelt es sich um Personen mit hohem Einkommen. Man trifft Angehörige dieses Typs z. B. als „Natur- und Outdoor-Urlauber".

Das Marketingkonzept Montafon 2007-2012 geht genau in diese Richtung. Das Konzept sieht vor, dass bei der Vermarktung des Montafons Schwerpunkte auf die Natur und die Gesundheit gesetzt werden.

Mit dem sportwissenschaftlichen Konzept, den ab Frühjahr beschilderten Lauf– und Nordic Walking-Strecken und dem dazu gehörenden Trainingsplan liegen wir hier in Gaschurn-Partenen bei dieser Entwicklung ganz weit vorne.

Auch die Kulinarik spielt hier mit hinein. Bewusstes Essen und Einkaufen bestätigen Initiativen wie Montafon.bewusst-erleben, die unter anderem den Sura Kees in der Spanschachtel und das Montafoner Genusskistle hervorgebracht hat.

FENSTERTAGE

Das Gemeindeamt ist am Freitag, 2. Mai 2008 und Freitag, 23. Mai 2008 aufgrund von Fenstertagen geschlossen!

FERIALPRAKTIKANTEN GESUCHT

Wir suchen für den Sommer 2008 wieder FerialpraktikantInnen für

das Tourismusbüro
den Bauhof

Wenn Sie an einer Praktikantenstelle interessiert sind, senden Sie bitte eine Bewerbung bis spätestens Freitag, 25. April 2008 an:

Gemeinde Gaschurn
Dorfstraße 2
6793 Gaschurn

STRECKENSPERRE

mbs Bahn

Wegen Bauarbeiten für die neue Bahntrasse zwischen Lorüns und St. Anton im Montafon werden alle Regionalzüge der Montafonerbahn

von Samstag, den 26. April 2008, 0.00 Uhr
bis voraussichtlich Montag, den 12. Mai 2008, 24.00 Uhr

von Bludenz bis Schruns und zurück im Schienenersatzverkehr geführt.

Die Busse des Schienenersatzverkehres verkehren zu den fahrplanmäßigen Abfahrtszeiten laut gültigem Fahrplan an den in den Bahnhöfen/Haltestellen bekannt gegebenen Haltepunkten.

Die Beförderung von Fahrrädern im Schienenersatzverkehr ist nicht möglich, Kinderwagen nur beschränkt nach vorhandenem Platz.

Die Beförderung von Güterwagen mit Bestimmungsbahnhof Tschagguns ist im Zeitraum der Streckensperre nicht möglich.

Ausgenommen von der Streckensperre sind Güterzüge zur Anschlussbahn der Fa. Holcim in Lorüns.

Montafonerbahn AG

VHS BLUDENZ PRÄSENTIERT...

...WASSERGYMNASTIK

Schonende Kräftigung für den ganzen Körper

Leitung:
Physiotherapeutin Babsi Hoffmann

Termine:
Dienstag von 18:00 bis 18:50 Uhr
6., 20., 27. Mai und 3., 10., 17., 24. Juni

Ort:
Schwimmbad Aquarena St. Gallenkirch
Beitrag: EUR 35,00 (excl. Badeeintritt)

Kursnr.: 70019
Anmeldung:
VHS Bludenz
Tel.: 05552/65205, Fax.: 05552/65233
E-Mail: info@vhs-bludenz.at

Mitzubringen:
Badebekleidung, Handtuch

Kursziele und –inhalte:
Wassergymnastik ist die ideale Trainingsform, um seine gesamte Kondition zu verbessern. Der Wasserwiderstand stärkt das Herz-Kreislauf-System, gezielt können Muskelpartien unter Nutzung des Wasserwiderstandes gelenkschonend gekräftigt werden.
Unterteilung der Einheit in Erwärmung, Hauptteil (Mobilisation und Kräftigung der Wirbelsäule, Straffung der Problemzonen, Kräftigung des Schulter-Arm-Bereichs,...) und Entspannung.

Auf Euer Kommen freut sich
Babsi Hoffmann

FÖRDERUNGEN ABHOLEN!

Im Zuge der Tourismusoffensive 2010+ des Landes Vorarlberg werden Förderungen für Qualitätsverbesserungen in den Bereichen Beherbergungsbetriebe und Gastronomiebetriebe ausgeschüttet.
Förderbar sind so genannte kleine Betriebe, die nicht mehr als 50 Beschäftigte haben und deren Jahresumsatz bzw. Bilanzsumme unter 10 Mio. Euro liegt. Außerdem müssen sich die zu fördernden Betriebsstätten in Vorarlberg befinden.
Gefördert werden unter anderem Investitionskosten zur Qualitätsverbesserung, wie zum Beispiel Um– und Zubauten (Modernisierung der Gästezimmer, Verbesserung der Küchenausstattung,...), Verbesserungen der Aufenthaltsqualität des Gastes sowie kinderfreundliche und/oder behindertenfreundliche Maßnahmen.
Auch wenn aus Bundes– bzw. EU-Mitteln keine Förderungen möglich sind, besteht trotzdem die Möglichkeit, Landesförderungen zu lukreieren. Ebenfalls förderbar sind Ersatzgestellungen.

Die zuständige Bank oder auch wir sind gerne behilflich dabei.

Infos unter: www.vorarlberg.at

17. VOLKSMUSIKSEMINAR IM MONTAFON

Termin:

Dienstag, 8. Juli 2008 bis
Samstag, 12. Juli 2008

Ort:

Hotel Grandau, St. Gallenkirch

Ein Talent, das jedem frommt, hast du in Besitz genommen.
Wer mit holden Tönen kommt, ist überall willkommen.

Der Mensch hat nie ausgelernt, deshalb bieten wir dir die Möglichkeit dein Wissen und Können bezüglich musizieren auf den Instrumenten Steirische Harmonika, Akkordeon, Gitarre, Hackbrett, Kontrabass, Zither, Harfe, Okarina, Geige und verschiedenen Blechblasinstrumente zu erweitern.

Es wird heuer die Möglichkeit zur Teilnahme für Volkstanz und Chorgesang auch für „Nicht-Musikanten" angeboten.

Wäre schön, wenn viele Interessierte das Wissen unserer bestbewährten Referenten in Anspruch nehmen würden.

Kontaktadresse:
Hausmusik Kraft
Kurt Kraft
Zamangstraße 23a
6791 St. Gallenkirch
Tel: 05557/6329
Email: kraft.lifinar@aon.at

WANDERFÜHRERAUSBILDUNG

Ausbildung zum
Vorarlberger Wanderführer

Die Frühjahrskurse sind bereits ausgebucht!

Nächster Kurstermin:
24. bis 28. September 2008
und
19. bis 24. Oktober 2008

2. Kurstermin findet nur bei genügend Anmeldungen statt!

Ort: Kristberg / Silbertal + H. Hueterhütte / Rellstal

Ausbildungsschwerpunkte:

* Führungstechnik
* Orientierung
* Wetterkunde
* Erste Hilfe
* Natur– und Kulturkunde

Kursleitung: Hanno Dönz

Anmeldungen und Informationen: 0664/2234935 oder
Email: hanno.doenz@vol.at

max. Teilnehmerzahl: 24

...WIR FRAUEN IN GASCHURN-PARTENEN

KREATIVKURS: HERZEN UND KUGELN AUS DRAHT UND PERLEN

...mit Frau Elfriede Furgler

Mitzubringen: Flachrundzange (Radio, Telefonzange), Perlen in versch. Größen und Formen, flache Steine, Holzstücke; Materialkosten je nach Verbrauch.

Termin:

Freitag, 11. April 2008 um 19.00 Uhr
(leider bereits ausgebucht!!)
Zusatztermin: 19. April 2008
um 14:00 Uhr

1 Abend bzw. Nachmittag zu 3,5 Std.
Ort: Senioren Aufenthaltsraum Gaschurn
Kursbeitrag: 18,00 € Mitglieder, 23,00 € Nichtmitglieder (ohne Material)

Anmeldung bei Regina, Tel. 8196

WELLNESSTAGE IN LÄNGENFELD (AQUADOME)

Wir laden euch herzlich zum Entspannen und Regenerieren nach der Wintersaison ein.

Termin:

Montag, 28. bis Mittwoch, 30. Mai 2008

Preis im DZ mit Frühstück im Landhaus Falkner 29.00 € pro Person. Tageskarte im Aquadome kostet 22,00 € (auch stundenweise möglich) oder Alternativprogramm.

Anmeldung bei Sonja im Eduscho-Lädili oder Helene bis 1. Mai 2008

LINE DANCE FÜR ANFÄNGER

...mit der Tanzpädagogin Elisabeth Haupt

Diese Form des Tanzes, die aus Amerika kommt, erfreut sich immer größerer Beliebtheit, da weder Alters– noch Geschlechtergrenzen gesetzt sind. Der vorwiegende Teil ist aber darin zu suchen—man braucht keinen Partner, kann aber auch mit dem Partner tanzen.
Tanzen fördert die Konzentration, Reaktion, Koordination und Balance — wirkt positiv auf Herz und Kreislauf, Stoffwechsel und Nervensystem—trainiert das Gedächtnis, vermittelt Erfolgserlebnisse und erweitert den Blick auf die Welt!

Termin:

Dienstag, 15. April 2008
um 19:30 Uhr
5 Abende

Ort:

Schulsaal Gaschurn

Beitrag 38,00 € Mitglieder, 43,00 € Nichtmitglieder

Anmeldungen bei Regina, Tel. 8196

...wir Frauen in Gaschurn - Partenen

Wir bedanken uns nochmals herzlich für die Teilnahme am Kaffeekränzle - es war ein tolles Fest!

FIT MIT SPASS UND KÖPFCHEN

FRÜHJAHR 2008

Leitung:
Physiotherapeutin Babsi Hoffmann

Termine:
April: 24.04: + 30.04.2008
Mai: 08.05., 15.05., 21.05., 29.05.
Juni: 05.,12., 19., 26., (immer DO)

Dauer:
60 min, von 19:30 bis 20:30 Uhr

Ort:
Turnsaal der Volksschule Gaschurn

Beitrag Nicht-Mitglieder:
5 x EUR 30,00
10x EUR 55,00

Beitrag Mitglieder:
5x EUR 25,00
10x EUR 45,00

Info und Anmeldung:
babsihoffmann@gmx.at

Ziel des Kurses ist die Verbesserung der allgemeinen körperlichen Fitness im Hinblick auf die kommende Wander-, Fahrrad-, Tennis-, Golf– und Badesaison.

Unterteilt wird die Einheit in:

* Erwärmung (Koordination, Mobilisierung, Spiele, Wahrnehmung,...)
* Hauptteil (Rücken– und Beintraining, Bauch-Bein-Po, Geschicklichkeit, Kräftigung des Nacken-Schulter-Armbereichs,...)
* Entspannung/Dehnungen

Auf Euer Kommen freut sich

Babsi Hoffmann

VIEHAUFHEBER

Die Silvretta Nova Bergbahnen AG hat sich vor einiger Zeit einen „Viehaufheber" angeschafft, der von unseren Landwirten ausgeliehen werden kann. Der Viehaufheber wurde konzipiert, um mit möglichst geringem Kraftaufwand kranke und auf dem Boden festliegende Tiere schonend in Stehposition hochheben zu können.
Deponiert wird der Viehaufheber im Bauhof der Gemeinde St. Gallenkirch.

Wenn Sie den Viehaufheber benötigen, setzen Sie sich bitte mit Herrn Peter Lentsch, Tel. 0664 8106332 oder Gerhard Barbisch, Tel. 0664 1802263 von der Gemeinde St. Gallenkirch in Verbindung.

LANDESMEISTERSCHAFT FRISÖRE 2008

Am 9. März 2008 fand im Feldkircher Monforthaus die Landesmeisterschaft der Frisöre statt.

Claudia Fitsch, derzeit Lehrling im ersten Lehrjahr beim Frisiersalon Coiffeur Renate in Dalaas, hat mit 59 anderen Lehrlingen des ersten Lehrjahres daran teilgenommen.

Die Aufgabe war sowohl in der Kategorie Männer als auch in der der Damen das Föhnen und Stylen einer eigenen Frisurkreation. Claudia Fitsch hatte sich bereits über Monate mit ihren beiden Models Johanna und Simon auf diesen Wettbewerb vorbereitet. Die Salonchefin Renate Lanschützer und ihr Team haben sie dabei mit Rat und Tat unterstützt.Am Wettbewerbstag konnte Claudia unter der strengen Aufsicht einer internationalen Jury in der Kategorie Männer den ersten Rang mit 86 Punkten erzielen. Bei den Damenfrisuren erreichte sie den 5. Rang mit 81 Punkten.

Zur Landesmeisterschaft werden die Punkte beider Einzelbewerbe zusammengezählt.

In Summe war Claudia Fitsch mit 167 Punkten mit 3 Punkten Vorsprung an der ersten Stelle und wurde damit zur Landesmeisterin der Frisöre 1. Lehrjahr gekürt.

Somit konnte nach zwei Durchgängen und einem aufregenden Tag im Feldkircher Monfortsaal, an dem sich alles um die Frisöre und die Haare drehte, eine der drei begehrten Landesmeisterschaftstrophäen mit nach Gaschurn und Dalaas genommen werden.

Claudia Fitsch: „ Ich kann es noch gar nicht fassen, ein wundervoller Tag. Die ganze Vorbereitungszeit hat sich voll gelohnt. Einfach Danke an alle, die mich unterstützt haben."

Ein großartiger Erfolg für die junge Frisörin aus Gaschurn und den Frisiersalon Coiffeur Renate aus Dalaas.

SCHIRENNEN VS-GASCHURN

Bei strahlendem Wetter wurde am 6.3.2008 das Schirennen für die Schüler der Volksschule Gaschurn im Schigebiet der Silvretta Nova durchgeführt. Die neuen Schülermeister heißen Netzer Katharina und Fitz Johannes. Wir bedanken uns nachträglich beim Rennleiter Gerhard Brandl, den Torlaufsetzern sowie den vielen freiwilligen Helfern (Direktorin, Lehrerinnen, Eltern, ...), die alle dazu beigetragen haben, dass das Rennen unfallfrei abgelaufen und zu einem schönen Erlebnis für die Kinder geworden ist.

Ein besonderes Dankeschön gilt wiederum der Silvretta Nova für die Einladung zum kostenlosen Mittagessen in der Nova Stoba sowie allen, die diese Veranstaltung bei der Haussammlung unterstützt haben.

FERIENWOHNUNGEN / ZWEITWOHNS.

Eine gesetzliche Definition des Begriffes Zweitwohnung fehlt, es hat sich jedoch in verschiedenen Entscheidungen der Gerichte eine Klarstellung ergeben. Eine Zweitwohnung ist demnach eine Wohnung, die nicht ständig der Deckung eines ganzjährig gegebenen Wohnungsbedarfes dient, sondern nur während des Wochenendes, der Ferien oder sonst nur zeitweilig benützt wird. Auf die Größe wird dabei keinen Bezug genommen, es kann sogar ein ganzes Haus als „Wohnung" in Betracht kommen. In jedem Fall löst eine solche Wohnung eine Abgabepflicht aus, dies ist entweder die Zweitwohnsitzabgabe oder die Gästetaxe und der Tourismusbeitrag. Welches davon zutrifft, hängt von verschiedenen Merkmalen ab, eine freie Entscheidung über die Zuordnung ist nicht möglich!

Wesentlich bei der Beurteilung für die unterschiedliche Behandlung ist dabei die Verwendung. Werden unter anderem Zusatzleistungen erbracht (Frühstück, tägliche Reinigung, ...), erfolgt die Vermietung an ständig wechselnde Gäste (damit ist nicht gemeint ausschliesslich im Freundes- und Bekanntenkreis eines Hauptmieters!!), wird die Wohnung über das örtliche Tourismusbüro angeboten, beträgt die Mietdauer idR nur eine kurze Zeit (tageweise oder zB für die übliche Urlaubsdauer von zwei bis drei Wochen), dann ist für die anfallenden Nächtigungen die Gästetaxe zu entrichten und für die dafür erzielten Umsätze Tourismusbeitrag.

Handelt es sich hingegen um die Zurverfügungstellung einer Wohnung über einen längeren Zeitraum an die gleiche Person/en, werden keine weiteren Leistungen erbracht („Selbstversorger") usw, dann ist für diese Wohnung die Zweitwohnsitzabgabe zu entrichten. Diese bemisst sich nach der Größe der Wohnung und ist als Pauschale für das ganze Jahr zu bezahlen. Eine monatliche Aufteilung ist nur dann vorgesehen, wenn die Ferienwohnung neu errichtet wird, der Abgabenschuldner sich ändert oder die Wohnung nur mehr als Hauptwohnsitz verwendet wird. Auch bei der Zweitwohnsitzabgabe (so wie bei der Gästetaxe und dem Tourismusbeitrag) handelt es um eine Selbstbemessungsabgabe, dh die Grundlagen für die Steuerpflicht sind der Gemeinde von sich aus mitzuteilen.

ROBIDOG SAMMELBEHÄLTER

Seit 2005 sind in unserer Gemeinde insgesamt 12 Robidog-Sammelbehälter aufgestellt. Robidog ist ein spezieller Behälter für die Abgabe von Hundeexkrementen. Die Robidog-Säcke gibt es einmal direkt beim Sammelbehälter oder können im Gemeindeamt und in den Tourismusbüros kostenlos bezogen werden. Die Säcke dienen auch als Handschuhe.

Liegengelassener Kot ist vor allem für Landwirte und für jene die "darauf stehen" ein großes Ärgernis. Auch - dies dürfte allgemein bekannt sein - ist er gesundheitsgefährdend für Kinder, die auf unseren Wiesen und Freizeitflächen spielen und mit diesem Hundekot in Berührung kommen.

Unsere Beherbergungsbetriebe bitten wir, ihren Gästen diese Säckchen als Service anzubieten, um den Gast, der seinen Hund mit in den Urlaub nimmt, auf unser Anliegen „unsere Umwelt und Natur sauber zu halten", hinzuweisen.

RECYCLINGSTATIONEN

Die Sauberkeit trägt sehr viel zur Lebensqualität in unserer Gemeinde bei. Ist es sauber, fühlt man sich wohl und sicher. Die Empfindung von Sauberkeit ist aber subjektiv und wird von jeder Person anders wahrgenommen. Herumliegende Abfälle am Boden, über das Wochenende bereitgestellte Abfallsäcke, wilde Deponien, Hundekot sind Faktoren, die das Wohlbefinden in unserer Gemeinde beeinträchtigen.

Wir möchten Sie deshalb bitten - gerade weil wir eine Tourismusgemeinde sind - unsere Recyclingstationen sauber zu halten. Der Recyclingmüll gehört in die dafür vorgesehenen Container und nicht daneben.

Um das Überquellen der Container zu vermeiden, bitten wir Sie, sofern es Ihnen möglich ist, die Altstoffe während der Bauhoföffnungszeiten im Bauhof abzugeben.

Die Robidog-Säckchen (Hundekotsäckchen) erhalten Sie kostenlos in der Gemeinde Gaschurn und in den Tourismusbüros Gaschurn und Partenen.

E-FITNESS BERATUNG

Touristische Betriebe und Tourismusorganisationen sind im internationalen Wettbewerb immer stärker gefordert. Vor allem im Rahmen neuer Informationstechnologien müssen Eigentümer und Mitarbeiter ihr Know How ständig erweitern, um nicht nur mit der Konkurrenz Schritt halten zu können, sondern auch den wachsenden Ansprüchen des Gastes gerecht zu werden. Der professionelle Umgang mit Themen wie E-Mail-Korrespondenz, Website, Online-Buchung aber auch der richtige Internetzugang sind dafür Voraussetzung.

4 Bausteine bilden das Grundgerüst zur Verbesserung der eFitness® eines Leistungsträgers:

Ausbildung (Basis-/Spezialkurse)

Fach-Symposien

Evaluierung/Professionalisierung (eFitness®Benchmarking)

eFitness®-Beratung

Das im Rahmen von der EU durch INTERREG IV mitfinanzierte Projekt wird – so Arno Fricke GF Montafon Tourismus - im Montafon im Februar 2008 mit dem Baustein eFitness®-Beratung starten. Gewerbliche sowie nichtgewerbliche Betriebe können dabei auf Anfrage persönlich und individuell beraten werden. Inhalte sind neben der expliziten Analyse der Website und einem Mystery-Mailing im Vorfeld konkrete Hilfestellungen in Sachen Internet und eMarketing.

Die Kosten der Beratung werden zu einem gewissen Prozentsatz von der Raiffeisen Bank im Montafon übernommen, falls der zu Beratende ein Geschäftskonto bei der Bank besitzt. Laut Vorstandsdirektor Dipl.-Oek. Günter Fäßler will man damit gewährleisten, dass die Geschäftskunden der RAIBA langfristig „e-fit" bleiben, um im internationalen Wettbewerb bestehen zu können.

Ansprechpartner (für gewerbliche Leistungsträger):
i-con® Internet Consultancy
Mag. (FH) Alexander Fritsch
Schäferweg 6, A-6900 Bregenz
Tel.: +43 (0)5522 600 42-0
info@i-con.at
www.i-con.at

Ansprechpartner (für nichtgewerbliche Leistungsträger):
Montafon Tourismus
Dipl.-Geograph Gregor Kreuzer
Montafonerstr.21, A-6780 Schruns
Tel.: +43 (0)5556 72253-46
efitness@montafon.at

Werner Netzer / Heinrich Sandrell

Der bisherige Vorstandsvorsitzende Werner Netzer und Vorstand Heinrich Sandrell verlassen das Unternehmen der Silvretta Nova Gruppe. Die Gemeinde Gaschurn bedankt sich bei beiden für ihre aufopfernde und engagierte Arbeit.

Werner Netzer hat stets dafür gesorgt, dass die Bahnen immer in Schuss waren. Die MitarbeiterInnen und das Montafon standen bei all seinen Überlegungen im Vordergrund.

Altbürgermeister Heinrich Sandrell hat nicht nur als Bürgermeister, sondern auch im Unternehmen der Silvretta Nova Vieles bewirkt und ist weit über die Grenzen des Montafons hinaus bekannt. Ihm wünschen wir einen angenehmen Ruhestand. Nun besteht endlich für ihn die Möglichkeit, die lange Zeit nicht konsumierte Freizeit zu genießen und auszuruhen.

Beiden wünschen wir Gesundheit, Zufriedenheit und Glück für ihren nächsten Lebensabschnitt.

DANKE

Neuer Vorstand Silvretta Nova AG

Dr. Georg Hoblik

Mag. (FH) Meinrad Wilfling

Dr. Georg Hoblik und Mag. (FH) Meinrad Wilfling sind die beiden neuen Vorstände der Silvretta Nova Bergbahnen Gruppe. Der bisherige Vorstandssprecher der Silvretta Nova, Werner Netzer, verlässt das Unternehmen und wechselt in den Konzern von Walter Klaus.

Herr Dr. Hoblik, Herr Mag. (FH) Wilfling: Wie sehen sie die Zukunft der Silvretta Nova Gruppe und die Auswirkungen auf das Montafon? Welche Zielgruppen werden angestrebt? Es stehen große Investitionen an – ca. 50 bis 60 Millionen Euro will der Hauptgesellschafter BTV in den kommenden fünf Jahren im Montafon investieren. Ist der genaue Bedarf bereits erhoben?

Hoblik: Wir sind sehr froh, mit der BTV nun einen verlässlichen und langfristig denkenden Hauptgesellschafter an unserer Seite zu wissen. Die BTV wird die Silvretta Nova Gruppe langfristig behalten. Derzeit sehen wir uns die Ergebnisse dieses Winters an und entwickeln die Strategie für die Bergbahnen und die Gastronomie. Während der Sommersaison werden Konzepte für die Neuausrichtung der Lifte und Pisten, als auch die Bereiche um die Talstationen entwickelt. Im November werden wir die Ergebnisse präsentieren. Erste Bauaktivitäten starten im Frühjahr 2009.

Wilfling: Bei den Zielgruppen sehen wir eine verstärkte Ansprache des internationalen Publikums - dies wird dem Montafon neue Gäste bringen. Wir forcieren auch neue Zielgruppen, die wir bei den Jungsenioren, Singles und Familien mit Kindern zwischen 14 und 25 sehen – verbunden mit einer stärkeren Positionierung im Gesundheitsbereich. Mit Sicherheit wird das Montafon nachhaltig profitieren!

Gibt es für Gaschurn/St. Gallenkirch in diesem Jahr bereits konkrete Pläne?

Hoblik: Die erste Investition ist eine neues EDV-Zentrum mit einem neuen Karteneintrittsystem und einer Kundendatenbank für rund 1,7 Millionen Euro. Die Valiserabahn als einer unserer wichtigsten Zubringer steht ganz oben der Investitionsvorhaben – die Erneuerung dieser Bahn wird jedoch in das Gesamtkonzept integriert.

(Fortsetzung auf Seite 25)

(Fortsetzung von Seite 24)

Es wird immer wieder auch von Heliskiing im Montafon gesprochen, glauben Sie, dass das genehmigungsfähig ist?

Wilfling: Vor über zwanzig Jahren gab es im Montafon anscheinend zwei Berge, die man mit Helikopter anfliegen durfte. Unabhängig davon ob sich Heliskiing im Montafon realisieren lässt, geht es primär darum, unser gesamtes Leistungsspektrum qualitativ zu erhöhen, und den Fokus auf eine „gnadenlose" Kundenorientierung zu legen. Ich erachte die Ausarbeitung von Angeboten mit höchsten Qualitätsstandards als den Schlüssel dafür, um für jene Gäste attraktiv zu werden, welche einen erhöhten Wertschöpfungsbeitrag zum Wohle der gesamten Talschaft leisten.

Hoblik: Klar ist aber auch, dass Veränderungen Zeit brauchen. Es wird immer kritisiert, dass von den großen Veränderungen noch nicht viel zu sehen ist. Eine Neuorganisation dieser Größenordnung geht nicht von heute auf morgen. Immerhin investieren wir in den nächsten Jahren 50 bis 60 Millionen Euro. Wichtig ist für uns in Zukunft die Zusammenarbeit mit allen touristischen Leistungsträgern im Montafon. Gemeinsam wollen wir verbesserte Leistungen im Winter, aber besonders auf neue Angebote für den Sommer und die Nebensaisonen erarbeiten und erfolgreich vermarkten.

GROSSES FINALE SCHISAISON 2007/08

Osterwochenende war ein voller Erfolg

Am Karsamstag heizten die Seer in der Silvretta Nova so richtig ein. Bei schönstem Postkartenwetter sorgten sie für richtig gute Stimmung bei der großen Open Air Bühne beim Bergrestaurant Bella Nova.

Aber auch der Ostermontag war ein voller Erfolg für die Silvretta Nova. Rund 11.000 Besucher strömten herbei, um bei der großen Schlussverlosung, deren Hauptpreis ein VW Eos war, dabei zu sein. Für die musikalische Unterhaltung sorgten die Trenkwalder, welche die gigantische Besucheranzahl selbst kaum fassen konnten, da es ziemlich kalt war.

Mitten während ihres Auftritts kam eine gewisse Frau Sonja Odenthal aus München zur Bühne. Sie bat darum, ihren Sohn auszurufen, den Sie in der Menge verloren hatte. Wie sich später herausstellte, sollte sie die Gewinnerin des VW Eos sein. „Ich kann es gar nicht glauben", meinte sie zu Heinrich Sandrell. Doch hier ist der Beweis, dass es Zufälle wirklich gibt.

Wir bedanken uns auf diesem Wege bei allen Besuchern der Silvretta Nova in der Saison 2007/2008 und freuen uns schon, wenn wir Sie auch im Sommer bei uns begrüßen dürfen.

BETRIEB DES HMTV´S EINGESTELLT

Mit Bedauern müssen wir Ihnen mitteilen, dass die "Ära HMTV" ein Ende hat - nach einigen Jahren der Betreuung des HMTV durch das Team der Silvretta Nova, muss die Ausstrahlung von talspezifischen Informationen über den HMTV eingestellt werden. Der Grund dafür

(Fortsetzung auf Seite 26)

(Fortsetzung von Seite 25)

liegt in der technischen Überalterung und defekten Steuerungselementen, sodass wir nicht mehr in der Lage sind, den Programminhalt zu gestalten.

Die Silvretta Nova Bergbahnen bedanken sich bei allen Kunden und Zuschauern des HMTV. Wir hoffen, dass in naher Zukunft ein moderner Informationskanal allen Gewerbetreibenden zur Verfügung gestellt wird - entsprechende Vorarbeiten auf Ebene des Montafon Tourismus sind bereits im Gange. Eine Ausstrahlung im Hochmontafon wäre laut Montafonerbahn technisch möglich.

Informationen über Veranstaltungen der Silvretta Nova und über andere Veranstaltungen bzw. Neuigkeiten, entnehmen Sie bitte aus den jeweiligen Gemeindeblättern.

Wir wünschen Ihnen noch einen erfolgreichen Saisonausklang und freuen uns, auch in Zukunft im Rahmen unseres Kerngeschäftes - sprich dem Betrieb von Bergbahnen und "Erlebniswelten" - mit Ihnen kooperieren zu dürfen.

DAS BESTE VON ANFANG AN...

Muttermilch ist die beste Nahrung, die eine Mutter ihrem Säugling im ersten Lebenshalbjahr bieten kann. Denn Stillen stärkt die Abwehrkraft des Säuglings und wirkt wie eine natürliche Impfung gegen die meisten Krankheitserreger.

Gestillte Kinder bekommen seltener Hautausschläge, leiden seltener an Magen-Darm-Problemen, Erkältungen und Mittelohrentzündungen. Und auch für die Mutter bietet das Stillen unter anderem einen entscheidenden Vorteil. Es verhilft ihr wieder zu einer guten Figur, denn die Stillhormone bewirken einen ganz gezielten Fettabbau an Bauch und Po. Zudem sparen die Eltern eines in den ersten sechs Lebensmonaten ausschließlich gestillten Kindes während dieser Zeit etwa 600,– Euro.

Information und Beratung zu den Themen Stillen und Säuglingsernährung sowie dem Umstieg auf Beikost erhalten Interessierte und Ratsuchende bei der Hotline des aks (täglich von 8:00 – 20:00 Uhr, telefonische Beratungen sind gratis!) **T: 0664/1512000.**

Eine Information der aks Gesundheitsvorsorge

STILLEN. DAS BESTE FÜR MUTTER UND KIND

aks Gesundheitsvorsorge

Nehmen Sie bei Problemen frühzeitig Hilfe in Anspruch!

Stillhotline
Tel: 0664 / 151 2000

täglich von 08:00 bis 20:00 Uhr

Qualifizierte Stillberaterinnen (IBCLC) sind für Sie täglich erreichbar. Weitere Informationen unter www.stillen.ort.at

Wir beraten und informieren Sie gerne!

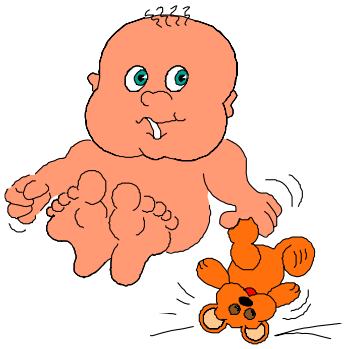
GEBURTEN

Wir gratulieren den Eltern zur Geburt ihres Kindes recht herzlich und freuen uns mit ihnen über den Nachwuchs.

Isabella Maria Fitsch am 01.03.2008
mit den Eltern Sabine und Tilbert Fitsch

Lorine Juen am 08.03.2008
mit den Eltern Alexandra Juen und Christian Ganahl

Marius Bruggmüller am 12.03.2008
mit den Eltern Susanne Bruggmüller und Oliver Wehinger



FAMILIENPASS 2008

Zeit ist kostbar - umso wichtiger ist die Möglichkeit, ein paar Stunden mit der Familie gemeinsam zu verbringen. Der Familienpass verhilft Ihnen dabei zu einem familienfreundlichen und preisgünstigeren Zugang.

Vorteile des Familienpasses

Mit dem Vorarlberger Familienpass erhalten Sie Vergünstigungen bei diversen Einrichtungen (Sport, Freizeit, Kultur) und bei öffentlichen Verkehrsmitteln. Detaillierte Informationen erhalten Sie in Ihrer Wohnsitzgemeinde sowie im Familienreferat des Landes.

Wo bekommen Sie den Familienpass?

Den Familienpass können Sie in Ihrer Wohnsitzgemeinde beantragen, wenn Sie gemeinsam mit einem Kind in Vorarlberg wohnen und für dieses Kind Familienbeihilfe beziehen.

Er ist kostenlos und für die Dauer eines Kalenderjahres gültig. Bei Erlöschen des Anspruchs auf Familienbeihilfe verliert der Familienpass seine Gültigkeit.

DURCH SPIELE WERDEN KINDER KLUG

Die Einschulung ist ein wichtiger Lebensabschnitt für ein Kind. Spielen ist die beste Vorbereitung. Liegen, hüpfen, feinen Sand sieben oder nur Bauklötze in Reih und Glied bringen – in allem findet sich Mathematik. Bleiben 4 Knöpfe immer 4 Knöpfe, egal wie man sie aufeinander legt? Diese Fragen beantwortet das Kind im spielerischen Alltag. Spaß und Freude sollte immer im Vordergrund stehen. Nur ohne Leistungsdruck kann Spielen eine befreiende und fördernde Angelegenheit sein.

Seit 2006 nehmen fast 80 % der Kindergartenkinder in Vorarlberg an einer standardisierten Vorsorgeuntersuchung teil. Risikokinder werden so frühzeitig erkannt und im Kindergarten gefördert. Für die Eltern gibt es konkrete Anregungen zum fördernden Spiel ohne größeren Kostenaufwand. Traditionelle Spiele für drinnen und draußen genügen. Man benötigt oft nur einfache Materialien, die es in jedem Haushalt gibt. Für „Himmel und Hölle“ genügen Farbstifte und ein Blatt Papier, für „Stille Post“ oder „Ochs am Berg“ nur ein paar Mitspieler. Ihre Kindergartenpädagogin berät Sie gerne.

aks Gesundheitsvorsorge

ELTERNBERATUNG GASCHURN-PARTENEN

Elternberatung, was bei vielen noch als Mütterberatung oder als Säuglingsfürsorge bekannt ist, ist in Gaschurn in der Volksschule und in Partenen im Kindergarten zu finden.

Seit mehr als 30 Jahren steht Frau Marianne Kleboth als Elternberaterin Müttern und Vätern gerne beratend und begleitend zur Seite.

„Wir wissen, dass das Leben mit einem Neugeborenen sehr viel Freude und Bereicherung bringt, es kann aber auch zu Aufregung und Verunsicherung im Alltag führen", meint Marianne Kleboth. Vieles ist bekannt und vertraut, doch manches ist neu und wirft Fragen auf, die fachliches Wissen und viel Erfahrung benötigen.

Das Angebot der Elternberatung kann von der Geburt bis zum vierten Lebensjahr des Kindes kostenlos und ohne Voranmeldung in Anspruch genommen werden.

Schwerpunkte in der Beratung sind:

* Pflege des gesunden und kranken Kindes
* Fragen rund um das Stillen
* Allgemeine und spezielle Ernährungsfragen
* Zahnen und Zahnpflege
* Entwicklung und Erziehung des Kindes bis zum 4. Lebensjahr

Neben der individuellen Einzelberatung besteht die Möglichkeit, Kurse zu den Themen Babymassage, Kindermassage und natürliche Pflegemethoden für Kinder zu besuchen. Die Elternberatung ist eine Dienstleistung der connexia — Gesellschaft für Gesundheit und Pflege gem. GmbH im Auftrag der Jugendwohlfahrt des Landes Vorarlberg.

„Als Teil des sozialen Netzes arbeiten wir mit anderen sozialen Institutionen, öffentlichen Dienststellen und Fachkräften aus dem medizinischen, pflegerischen, ernährungswissenschaftlichen, pädagogischen und psychologischen Bereichen eng zusammen. Ich freue mich, Sie in unserer Elternberatungsstelle in Gaschurn und Partenen begrüßen zu dürfen".

Elternberatung connexia

Öffnungszeiten

Gaschurn:
Jeden 2. Dienstag im Monat von 14:00 bis 14:30 Uhr

Partenen:
Jeden 2. Dienstag im Monat von 16:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ihre Elternberaterin
Marianne Kleboth
Tel.: 0650/4878742

PFLEGEHEIM INNERMONTAFON

Neue Mitarbeiterin

Seit kurzem wird das Pflegeteam durch Heimhilfe Alwine Tschofen aus Schruns, unterstützt.

Wir wünschen unserer Kollegin viel Freude in ihrem neuen Aufgabenbereich und heißen sie herzlich Willkommen.

Urlaub von der Pflege

Pflegende Angehörige sind maßgebliche Stützen des Vorarlberger Pflegenetzes. Um pflegenden Angehörigen Erholungsurlaub zu ermöglichen, stellt das Pflegeheim Innermontafon das ganze Jahr über Urlaubsbetten zur Verfügung.

Genauere Informationen erhalten Sie bei Heim– und Pflegedienstleitung DKSW Marianne Salzgeber oder im Internet unter www.connexia.at/bettenboerse/

E 5

(Fortsetzung von Seite 1)

Dadurch soll die Nachhaltigkeit auch über die Funktionsperioden der Gemeinden hinaus sichergestellt werden.

Die Gemeinde Gaschurn befasst sich daher schon seit längerem mit diesem Thema. Am 18.02.2008 wurde zur Vertiefung eine Exkursion ins Energieinstitut durchgeführt, um vor Ort Details und Erfahrungen durch den Leiter des Energieinstituts Vorarlberg Karl-Heinz Kaspar zu bekommen.

Für die **e5**-Gemeinden wäre es seiner Meinung nach sehr interessant, dass die Gemeinde Gaschurn als erste Tourismusgemeinde den **e5**-Gemeinden beitreten möchte. Er kennt unsere Gegebenheiten und kann sich einen Beitritt sehr gut vorstellen.

e5-Gemeinden sind mittlerweile europaweit ein Begriff. Die Gaschurn-Partenen hat auch bisher einige Projekte in Richtung **e5** umgesetzt:

* erstes und bisher einziges kommunales Biomasseheizwerk im Montafon mit über 90 Abnehmern
* Trinkwasserkraftwerk Winkel II
* Beleuchtung der Ortszentren und des Radweges mit Natriumdampflampen
* Förderung des Rad- und Fußverkehrs mit dem Ausbau des beleuchteten Radweges selbst
* Zahlreiche Hackschnitzel- und Pelettsanlagen
* Solarförderaktion

e5 soll nicht nur ein Thema der Gemeinde sondern der Gemeinde an sich, die wir alle ausmachen, sein, Bewußtsein schaffen und zu entsprechenden Handlungen anleiten bzw. motivieren.

Auch für die Gäste, die sich für Gaschurn-Partenen entscheiden, kann es ein Entscheidungskriterium sein. Sie können sich mit der Zertifizierung darauf verlassen, dass tatsächlich im Sinne der Energieeffizienz und Nachhaltigkeit gehandelt wird.

european energy award

klima:aktiv

lebensministerium.at

~~Viehbay~~ muss den Namen ändern

Markenrechtliche Abmahnung von Ebay

Leider müssen wir bekanntgeben, dass wir den Namen Viehbay.at nicht mehr verwenden dürfen. Der Konzern Ebay hat uns ein Abmahnungsschreiben zugesendet, in dem uns eine Markenrechtsverletzung aufgrund der Ähnlichkeit des Namens "Viehbay" mit "Ebay" vorgeworfen und mit rechtlichen Schritten gedroht wurde. Es wurde deshalb entschieden, den Forderungen nachzugeben und den Namen zu ändern.

Und wie gehts weiter?

Die Plattform läuft wie bisher weiter,
ein neuer Domainname wird gesucht
und wahrscheinlich im Mai bekanntgegeben.
Bis dahin ist Viehbay unter folgender Adresse erreichbar: www.bewusst-er-leben.at

zur Zeit: www.bewusst-er-leben.at

Besprechung Buramärktli Sommer 2008

für interessierte Erzeuger heimischer, landwirtschaftlicher Produkte

Letztes Jahr fanden jeweils zu den Platzkonzerten in Gaschurn Buramärktli statt, die bei den Gästen sehr gut angekommen sind und wo auch rege gekauft wurde. Deshalb möchten wir auch dieses Jahr in Zusammenarbeit mit den Tourismusbüros die Märktli wieder veranstalten, nach Möglichkeit auch zu den Platzkonzerten in Partenen.
Die Konzerte finden jeweils am Freitag statt, um 20.00 bzw. 20.30 Uhr - der Markt dauert dann ca. 2 Stunden.
Wer Lust hat mitzumachen (wir wechseln uns bei den Terminen ab) möge sich bitte melden bzw. zur Besprechung kommen:

Dienstag, 22. April 2008
20.00 Uhr
Feuerwehrhaus Gaschurn

Weitere Infos bei: Veronika Wittwer, Tel: 0699 1092 6311, grafik@vroni.li, **www.bewusst-er-leben.at**

Angebote aus Gaschurn auf www.bewusst-er-leben.at (Stand: 3. April 08)

Milch und Milchprodukte

Milch
Mllch ab Hof, Anbieter "Meine Milchkanne": ▪ Alfred Lerch, Gaschurn, 75, Tel. 8476
▪ Eugen Pfeifer - Milkomat, Gaschurn, 89, Tel. 8289 ▪ Rut u. Armin Rudigier, Gaschurn, 167b, Tel. 8112
▪ Roswitha Thoma, Gaschurn, Bova 48a, Tel. 8647 ▪ Maria Wachter, Gaschurn, 159b, Tel. 8165,
▪ Albert Wittwer, Gaschurn, 74a, Tel. 8417

Eier

Eier von Freilandhühnern
Margit und Anja haben Freilaufeier zu verkaufen!!!
Selbstabholung 10 Stück Euro 3,00, Zustellung 10 Stück Euro 3,30
Marko Willli, Gaschurn
Hnr. 11, Tel. 06642660674

Eier vom Bauernhof
Verkaufe Eier vom Bauernhof, 10 Stück Euro 2,20
Kurt Sahler, Gaschurn
Gosta 170, Tel. 20044

Lebendvieh

Montafoner Kalb	Schönes zahmes Montafoner Kalb zu verkaufen.	Edgar Felder Gaschurn 141a, Tel. 894

Imkereiprodukte

Bienenhonig	Heimischer Bienenhonig, 0,5 kg zu EUR 5,50 zu verkaufen.	Franz Pfeifer, Gaschurn Hnr. 96a, Tel. 06645741365
Propolistinktur	Propolis - natürliches Antibiotikum mit breitem Wirkungs- spektrum, z.B. bei Erkältungskrankheiten. 30 ml = EUR 8,–	Stefan Bruggmüller Gaschurn 133b, Tel. 8862
Bienenhonig	Bienenhonig aus der Imkerei Stefan Bruggmüller 1 kg = EUR 10,– 1/2 kg = EUR 5,50	Stefan Bruggmüller Gaschurn 133b, Tel. 8862

Gemüse und Früchte

Eingelegte Zucchini Zucchini-Kürbis-Mix	eingelegt in einer pikanten Kräutermarinade, ideal zu Raclette od. Fondue Preis je nach Größe EUR 3,00 – 3,50	Tilbert u. Sabine Fitsch Gaschurn 143, Tel. 8002
Marmeladen und Gelees	Johannisbeere, Apfel, Zwetschken, Birnen, Erdbeere, Brombeer je nach Größe EUR 2,00 – 2,90	Tilbert u. Sabine Fitsch Gaschurn 143, Tel. 8002
Eingelegter Knoblauch	In pikanter Kräutermarinade eingelegter Knoblauch Preis je nach Größe EUR 3,00 – 3,90	Tilbert u. Sabine Fitsch Gaschurn 143, Tel. 8002

Schnäpse und Liköre

Feine Likörsorten	Liköre angesetzt mit verschiedenen Früchten u. Gewürzen (Johannisbeer, Kirsche, Rotwein, Apfel, Marille, Erdbeer, Kaffee, Zwetschke) ab EUR 3,60	Tilbert u. Sabine Fitsch Gaschurn 143, Tel. 8002
Marillenlikör Kaffeelikör	Aromatischer Marillenlikör m. feinen Früchtstücken, Fläschch. EUR 3,90 Feiner Muntermacher, auch zum heißen Genießen, Fläschch. EUR 3,60	Tilbert u. Sabine Fitsch Gaschurn 143, Tel. 8002

Dienstleistungen

Schellenriemen	Fertigung und Reparatur von Leder-Schellenriemen	Gerd Spratler Gaschurn 140a, Tel. 8336
Notrufnummer???	Wer Hilfe bei Mäharbeiten, Heukehren, Heuführen, Transportarbeiten (Traktor, Muli, Pickup) benötigt oder Rasenmäharbeiten, kleinere Schneeräumarbeiten hat kann mich anrufen. Bin unter 06642660674 oder 06644453645 zu erreichen.	Marko Willli, Gaschurn Hnr. 11, Tel. 06642660674
Mitbringsel aus dem Montafon	Wir stellen Ihnen gerne für Ihre Gäste oder sonstige Anlässe unsere Produkte in Form schöner Verpackungen zusammen	Tilbert u. Sabine Fitsch Gaschurn 143, Tel. 8002

Schafwollprodukte

Schofwollpfülfli	Schafwollkissen zum Auflegen, Infos unter: www.bewusst-er-leben.at/schofwollpfuelfli, von EUR 5,50 bis 9,50	Brigitte Wachter Gaschurn 62, Tel. 8833
weiße Schafwolle gewaschen & kardiert	Gewaschene, kardierte Schafwolle, besonders gut zum Filzen Naturweiß im Band oder im Vlies. Preis ab 1 kg: EUR 15,- /kg Preis bis 1 kg: EUR 2,50 pro 100g;	Albert Wittwer Gaschurn 74a, Tel. 8417

Sonstiges

Johanniskrautöl, Arnikaschnaps, 4 Kräuter Heilsalbe, Zitronenmelissensirup, Gewürzsalz, Apfelessig, Kräuteressig, Rosenparfum, Ringelblumensalbe, Lippenbalsam - Detailinfos und Preise auf www.bewusst-er-leben.at		Tilbert u. Sabine Fitsch Gaschurn 143, Tel. 8002
Apfelessig	Apfelessig ab 1 Liter Preis: EUR 1.50,-	Edgar Felder Gaschurn 141a, Tel. 8943
Kräuter- Apfelessig	Hausgemachter Apfelessig aus eigenem Obst, mit Gartenkräutern versetzt. Schöne Glasflasche mit Holzgriffkorken, 0,5 l à EUR 4,95	Albert Wittwer Gaschurn 74a, Tel. 8417

Alle Angebote aus dem ganzen Montafon: www.bewusst-er-leben.at, z.B.:

Reform Muli 33, Tschagguns ▪ **Doppelmesser-Mähwerk,** Bartholomäberg ▪ **Styer Traktor 15,** Tschagguns
Sioballen, Bartholomäberg ▪ **Fichtenzapfen,** Bartholomäberg ▪ **Bio Wal- und Haselnüsse,** Vandans etc. …

Alle Nachfragen: www.bewusst-er-leben.at, z.B.:

Hirtenknabe sucht Stelle, St.Gallenkirch ▪ **Kalb zum Tränken gesucht,** St. Gallenkirch ▪ **Verschenke Indische Laufente**
Suche Grauviehmutterkuh, Bartholomäberg ▪ **Bandrechen für Reform Mähmschine gesucht,** Tschagguns etc. …

ZTN SV Gaschurn-Partenen
Heimspiele Frühjahr 2008

Tag	Datum	An-stoß	Team	Heim	Gast	Spielort	Sportplatz
Montag	24.03.08	15:00	KM	ZTN SV Ga/Pa	FC Raggal	Gaschurn	Sportplatz Mountain Beach
Montag	24.03.08	17:15	Res	SPG ZTN/ St.Gallenkirch	FC Raggal	Gaschurn	Sportplatz Mountain Beach
Freitag	04.04.08	17:15	U09	ZTN SV Ga/Pa	FC Nüziders	Gaschurn	Sportplatz Mountain Beach
Freitag	04.04.08	18:30	U12	ZTN SV Ga/Pa	FC Schlins	Gaschurn	Sportplatz Mountain Beach
Sonntag	13.04.08	13:30	U14	SPG ZTN/ St.Gallenkirch	SK Bürs	Gaschurn	Sportplatz Mountain Beach
Sonntag	13.04.08	16:00	KM	ZTN SV Ga/Pa	SCM Vandans	Gaschurn	Sportplatz Mountain Beach
Sonntag	13.04.08	18:15	Res	SPG ZTN/ St.Gallenkirch	FV Klostertal	Gaschurn	Sportplatz Mountain Beach
Sonntag	20.04.08	11:00	U09	ZTN SV Ga/Pa	FC Schlins	Gaschurn	Sportplatz Mountain Beach
Sonntag	20.04.08	12:00	U11	ZTN SV Ga/Pa	SV Satteins	Gaschurn	Sportplatz Mountain Beach
Sonntag	20.04.08	13:15	U12	ZTN SV Ga/Pa	FC Koblach	Gaschurn	Sportplatz Mountain Beach
Sonntag	20.04.08	14:00	U7	Turnier		Gaschurn	Sportplatz Mountain Beach
Sonntag	20.04.08	16:30	U15	SPG ZTN/ St.Gallenkirch	SV Hatlerdorf	Gaschurn	Sportplatz Mountain Beach
Sonntag	27.04.08	16:00	KM	ZTN SV Ga/Pa	SV Frastanz	Gaschurn	Sportplatz Mountain Beach
Sonntag	27.04.08	18:15	Res	SPG ZTN/ St.Gallenkirch	SV Ludesch	Gaschurn	Sportplatz Mountain Beach
Mittwoch	30.04.08	17:00	U9	ZTN SV Ga/Pa	FC Klostertal	Gaschurn	Sportplatz Mountain Beach
Donnerstag	01.05.08	13:00	U14	SPG ZTN/ St.Gallenkirch	SC Göfis	St.Gallenkirch	**Sportplatz Galgenul**
Freitag	02.05.08	18:00	U11	ZTN SV Ga/Pa	SV Frastanz	Gaschurn	Sportplatz Mountain Beach
Samstag	03.05.08	14:00	U12	ZTN SV Ga/Pa	FC Raggal	Gaschurn	Sportplatz Mountain Beach
Samstag	03.05.08	16:00	KM	ZTN SV Ga/Pa	FC Dornbirn 1b	Gaschurn	Sportplatz Mountain Beach
Sonntag	04.05.08	13:30	U15	SPG ZTN/ St.Gallenkirch	VFB Hohenems	St.Gallenkirch	**Sportplatz Galgenul**
Sonntag	04.05.08	16:30	Res	SPG ZTN/ St.Gallenkirch	SK Bürs	St.Gallenkirch	**Sportplatz Galgenul**
Mittwoch	14.05.08	18:30	U14	SPG ZTN/ St.Gallenkirch	SV Frastanz	Gaschurn	Sportplatz Mountain Beach
Sonntag	18.05.08	16:00	KM	ZTN SV Ga/Pa	SC Fussach	Gaschurn	Sportplatz Mountain Beach
Sonntag	18.05.08	18:15	Res	SPG ZTN/ St.Gallenkirch	SV Satteins	Gaschurn	Sportplatz Mountain Beach
Mittwoch	21.05.08	18:00	U11	ZTN SV Ga/Pa	FC Raggal	Gaschurn	Sportplatz Mountain Beach
Sonntag	25.05.08	13:00	U09	ZTN SV Ga/Pa	SCM Vandans	Gaschurn	Sportplatz Mountain Beach
Sonntag	25.05.08	14:00	U12	ZTN SV Ga/Pa	FC Götzis	Gaschurn	Sportplatz Mountain Beach
Sonntag	25.05.08	15:15	U14	SPG ZTN/ St.Gallenkirch	FC Nenzing	Gaschurn	Sportplatz Mountain Beach
Sonntag	25.05.08	17:15	U15	SPG ZTN/ St.Gallenkirch	SC Röthis	Gaschurn	Sportplatz Mountain Beach
Samstag	31.05.08	14:00	U09	ZTN SV Ga/Pa	FC Nenzing	Gaschurn	Sportplatz Mountain Beach
Samstag	31.05.08	17:00	KM	ZTN SV Ga/Pa	SV Satteins	Gaschurn	Sportplatz Mountain Beach
Sonntag	01.06.08	15:00	Res	SPG ZTN/ St.Gallenkirch	FC Nüziders	Gaschurn	Sportplatz Mountain Beach
Sonntag	08.06.08	14:00	U11	ZTN SV Ga/Pa	FC Schwarzach	Gaschurn	Sportplatz Mountain Beach
Sonntag	08.06.08	15:15	U14	SPG ZTN/ St.Gallenkirch	FC Schlins	Gaschurn	Sportplatz Mountain Beach
Sonntag	08.06.08	17:15	U15	SPG ZTN/ St.Gallenkirch	FC Schwarzch	Gaschurn	Sportplatz Mountain Beach

BEZIRKSFEUERWEHRFEST GASCHURN VORANKÜNDIGUNG – FESTPROGRAMM

Freitag: 18.07.08

20:00 - 22:00 Uhr Festauftakt mit der Band WELCOME

22:00 - 00:30 Uhr KRAUTHOBEL

Samstag: 19.07.08

10:00 - 13:30 Uhr EDEL-VOICE

12:30 - 17:30 Uhr ZÜNDSTOFF

19:30 - 00:30 Uhr DIE HEGL aus dem Zillertal

Sonntag: 20.07.08

10:00 Uhr Festgottesdienst

11:00 - 13:00 Uhr Frühschoppen mit den SILBERTALERN

14:00 Uhr Festumzug

16:00 - 21:00 Uhr Festausklang mit den JUNGEN MÖLLTALER

21:00 Uhr Tombola Verlosung

Der Kartenvorverkauf wird rechtzeitig bekannt gegeben!!!!!

Bewerbsprogramm 2008

Freitag: 18.07.08

17:00 Uhr Eröffnung der 24. Bezirksnassleistungsbewerbe

Samstag: 19.07.08

07:00 Uhr Fortsetzung der 24. Bezirksnassleistungsbewerbe

16:00 Uhr Finale der besten 6 Gruppen um den Bezirkssieger

18:00 Uhr Aufmarsch zur Siegerehrung beim Festplatz

Tombola:

1. Preis 5555.- €

2. Preis 2000.- €

3. Preis 1000.- €

.....und weitere schöne Preise!

Weitere Info gibt's unter www.bezirksfeuerwehrfest-gaschurn.at

GUGGAMUSIK „PARTENER LATSCHASORRI“

Das war Mödling und Wien am 02.02. und 03.02.2008

Eine Einladung in die Bundeshauptstadt nach Wien und nach Mödling wurde für uns ein eindrucksvolles und erfolgreiches Wochenende. Die Guggamusik Partener Latschasorri konnten wieder einmal unsere touristische Gemeinde „Gaschurn-Partenen“ erfolgreich und lautstark präsentieren.

Am Samstag fand die Stadtschlüsselübergabe vor dem Mödlinger Rathaus am Schrannenplatz durch Herrn Bürgermeister LAbg Hans Stefan Hintner und den Ehrenobmann des Mödlinger Faschingsvereins Herrn Georg Raschka statt. Anschließend war ein Riesenumzug in Wien. Weiters wurde ein Pensionistenheim besucht und verschiedene Gschnasfeste.

Bei strahlendem Wetter ging am Faschingssonntag der traditionelle Faschingsumzug in Mödling über die Bühne. Ein Umzug der Extraklasse bot sich uns an. Über 50.000 Zuschauer säumten den Weg und zeigten sich begeistert von der Narrenparade. Wir konnten nur staunen, wie im Osten Fasching gefeiert wird.

Auszug aus unserem Gästebuch www.latschasorri.com

195) Georg Raschka aus Mödling, Niederösterreich schrieb am 4.Februar 2008 um 18:37 Uhr:

Lieber Heinz, lieber Konstantin, liebe Jacqueline! Einige besitzen teure Autos, andere haben Immobilien, wieder andere haben Geld wie Sand am Meer und wir ??? Wir haben das Wertvollste, das es gibt: nämlich Euch als neue Freunde gewonnen! Mittlerweile seid Ihr leider wieder auf dem Weg zurück nach Partenen und in Mödling fehlt bereits etwas ganz Entscheidendes, nämlich IHR! Ich möchte mich hiermit nochmals ganz herzlich im Namen unseres Vereins aber auch im eigenen Namen bei jeder/jedem Einzelnen von Euch für 2 wunderbare Tage bedanken, die wir/ich zusammen mit Euch verbringen/erLEBEN durfte(n). Ihr habt dem "Fasching in Mödling" aber auch den Menschen dieser Stadt durch Eure Anwesenheit aber auch mit Eurer unverwechselbaren Musik viel Lebensfreude, Spaß und gute Laune vermitteln können. Und wir hoffen wirklich sehr, dass das, was zwischen uns begonnen hat, niemals aufhören möge zu wachsen. In diesem Sinne freuen wir uns alle schon sehr auf ein Wiedersehen mit Euch! Alles Liebe und ein dreifaches Mö...Mö... - Euer Betreuer Georg.

SC GASCHURN BOARDERNEWS 03/08

Sehr schnell war die diesjährige Rennsaison der Snowboarder vorüber, genauso schnell war Gott sei dank auch unser heimischer Nachwuchs. Neben der Teilnahme an einigen Landescuprennen lag heuer vor allem der Schwerpunkt bei der Austria Trophy – DIE österreichische Rennserie für Nachwuchsfahrer.

Gratulation an unsere Landesmeisterin Svenja Schallner (Klasse Schüler II, Jg. 94) im Parallelslalom und –riesenslalom, bei den Schullandesmeisterschaften holte sie ebenfalls den Titel nach Hause. Einen weiteren Titel holte sie bei den Österreichischen Meisterschaften im BX (Boarder Cross - 3. Platz). Hervorragende Ergebnisse lieferte sie bei vielen Rennen der Austria Trophy – die BX Wertung gewann sie, bei der Gesamtwertung belegte sie Rang 2.

Alessandro „Izzi" Hämmerle (Schüler II, Jg. 93) dürfen wir zu folgenden Titeln und Erfolgen gratulieren: 2. Platz PSL (Parallelslalom) und PGS (Parallelriesenslalom) bei den Vorarlberger Landesmeisterschaften, österreichischer Meister im BX, 2. Platz bei den Schullandesmeisterschaften. All diese Ergebnisse und noch einige andere Top-Platzierungen führten ihn zum Sieg in der Austria Trophy im BX, in der Gesamtwertung der Austria Trophy belegte er den 2. Rang. Seine beste internationale Platzierung holte er in Altaussee, wo er beim Big Air weit vorne unter den ganz großen auf dem 14. Platz landete.

Der größte Erfolg für Michael „Gino" Hämmerle war wohl die Teilnahme an der diesjährigen Jugend WM im BX in Valmalenco (ITA) vom 17. –21. März. Dafür qualifiziert hat er sich als österreichischer Jugendmeister im BX und mit Topplatzierungen bei FIS- (9. im BX Nova), Europacup- (11. BX in Fiss) und Junior FIS- (4. BX Nova, 2. BX in Fiss) Rennen. Bei der Austria Trophy gewann er alle Einzelwertungen (Alpin und BX) und natürlich auch die Gesamtwertung (Jugend und Allgemeine Klasse!!!).

Zwei weitere Meistertitel holte Babsi Hoffmann bei den Vorarlberger Landesmeisterschaften im PSL + PGS.

Weiterhin viel Erfolg und einen verletzungsfreien Saisonabschluss wünschen Euch Eure Betreuer und der gesamte Schiclub Gaschurn.

So erreichen Sie uns:

Gemeindeamt Gaschurn
Dorfstraße 2
6793 Gaschurn

Telefon: 05558-8202-0
Fax: 05558/8202-19
E-Mail: gemeinde@gaschurn.at
www.gaschurn-partenen.at

ABFUHRTERMINE „GELBER SACK“

Der „Gelbe Sack“ wird zu den folgenden Terminen abgeholt:

- 09.05.2008
- 06.06.2008
- 04.07.2008
- 01.08.2008

Sollten Sie Platzprobleme haben, können Sie Ihre gelben Säcke ebenfalls zu den unten angeführten Zeiten beim Bauhof abliefern.

Mülltrennung ist wichtig für uns und unsere Umwelt. Die Natur ist das Kapital unserer Gemeinde.

SPERRMÜLL

wird am Freitag und Samstag von 13.00 bis 17.00 Uhr beim Bauhof der Gemeinde entgegengenommen.

GaPa - Informationen

INSERATE/BERICHTE

GaPa-Zitig

Die GaPa - Zitig soll für alle GemeindebürgerInnen, Vereine etc. eine Möglichkeit bieten, an die Öffentlichkeit heranzutreten bzw. Erfolge, Ankündigungen u. ä. publik zu machen.

Machen Sie davon Gebrauch, senden Sie unformatierte Texte mit Bildern ein. Die nächste GaPa-Zitig erscheint im April. Wir freuen uns über Ihren Beitrag.

GaPa-Blitz

Zwischendurch senden wir immer unseren GaPa-Blitz hinaus. Senden Sie Ihre Beiträge einfach an uns, dann nehmen wir diese gerne auf.

E-Mail: melanie.themel@gaschurn.at — Betreff „GaPa“

HEIZWERKHOTLINE

0699 / 10 44 70 74
05558/20048

Unsere Amtsstunden:

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag:
08.00 Uhr bis 12.00 Uhr u. 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Donnerstag: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Gerne stehen wir Ihnen zu diesen Zeiten für Ihre Anliegen, Wünsche und Beschwerden zur Verfügung.

Telefonnummern

Vermittlung:	05558/8202-0
Gemeindesekretärin:	Melanie Themel – 10
Bauamt:	Josef Schönherr – 15
	oder 0664/403 15 94
Meldeamt und Bürgerservice:	
	Karin Rudigier - 13
	Karin Wachter - 23
Gemeindekassier:	Mag. Edgar Palm - 11
Buchhaltung:	Andrea Mangard - 16
	Patricia Wachter -17
	Andrea Tschofen - 11